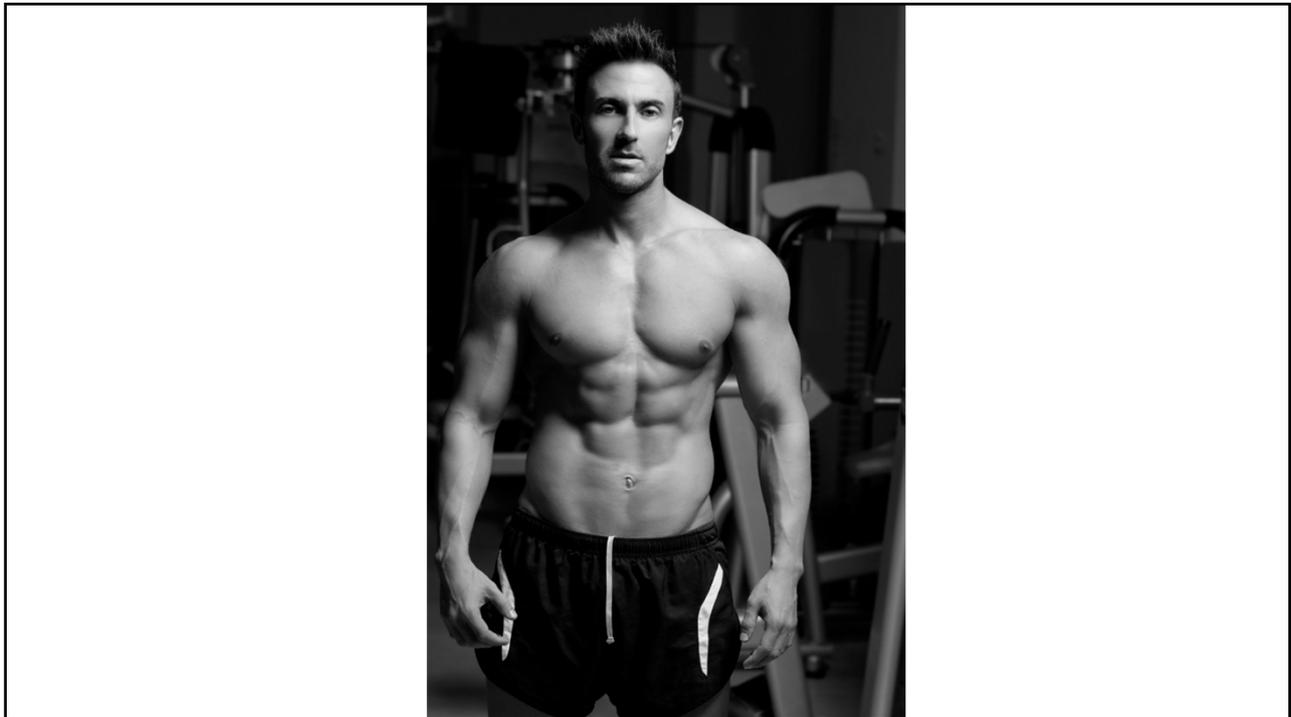
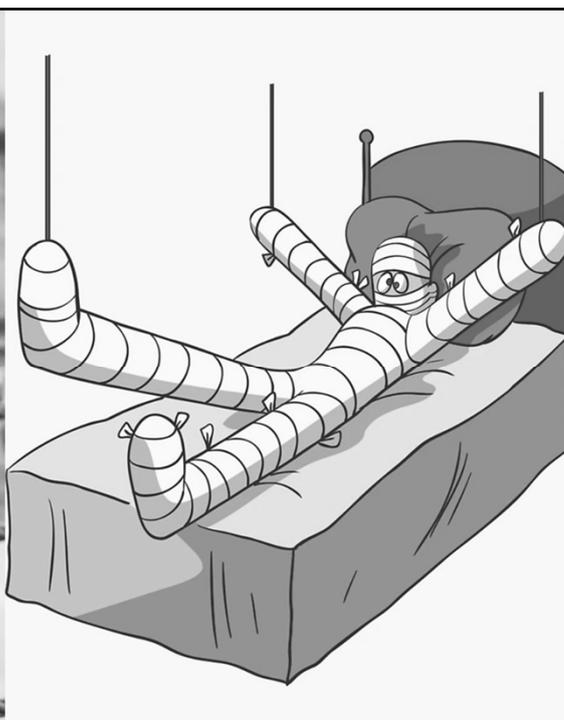


## Fragen zur Vertiefung

1. Was hat dich heute besonders angesprochen? Was war schwer verständlich oder hat dich irritiert?
2. Das Volk Israel verursacht auf zwei Arten, dass Gott in den umliegenden Völkern verspottet wird: 1. Durch ihr Fehlverhalten, was sich in Götzenganbetung und sozialer Ungerechtigkeit zeigt. Und dann dadurch, dass sie nicht in ihrer Bestimmung leben (als Gottes Volk in Gottes Land).
  - a. Wie sieht es bei uns aus?
  - b. Was sagen andere über Gott, wenn sie uns als Personen oder als Kirche sehen?
  - c. Wird sein Name dadurch verherrlicht oder verspottet?
3. „Was ich für euch tun werde, geschieht nicht um eurer willen. Meine Ehre will ich retten, die ihr vor den Augen anderer Völker in den Schmutz gezogen habt.“ (Hesekiel 36,22b; Vgl. auch Epheser 2,8-10)
  - a. Was löst diese Aussage Gottes in dir aus?
  - b. Wie kann es ein Trost sein, wenn nicht ich der Mittelpunkt vom Geschehen bin?
  - c. Was heisst es für dich, wenn die Ehre Gottes im Zentrum steht?
4. Gottes Erneuerung ist vollumfänglich und führt zum Staunen. Besonders wenn wir sehen, wie es Schritt um Schritt in Jesus in Erfüllung geht (vgl. Folien auf Seite 9)
  - a. Israel und wir konnten es nie verdienen, aber Gott handelt trotzdem. Nimm dir Zeit, Gott dafür zu loben und zu danken.
  - b. Wo hast du schon im eigenen Leben diese Erneuerung erfahren?
  - c. In welchem Lebensbereich wünschst du dir, dass Gott an dir arbeitet?
  - d. Im Text wird klar: Wir können uns nicht selbst erneuern, sondern das kann alleine Gott. Aber wir können uns Entscheiden, ihm Raum in unserem Leben zu lassen, dass er es tun kann. Wie sieht das praktisch aus? Was hält dich davon ab, ihm diesen Raum zu geben?







## Hesekiel 36,17-19

<sup>17</sup> Du Mensch, als mein Volk noch in Israel lebte, hat ihre **große Schuld das ganze Land besudelt**. Durch ihre Taten waren sie in meinen Augen so unrein wie eine Frau, die gerade ihre Tage hat.

<sup>18</sup> **Sie haben das Blut unschuldiger Menschen vergossen und abscheuliche Götzen verehrt**. Darum traf sie mein Zorn in seiner ganzen Härte:

<sup>19</sup> Wegen ihrer Schuld hielt ich Gericht über sie; **ich vertrieb sie zu anderen Völkern, in fernen Ländern mussten sie wohnen**.



## 5. Mose 6,4-5

<sup>4</sup> Höre Israel! Der HERR ist unser Gott, der HERR allein.

<sup>5</sup> Du sollst den HERRN, deinen Gott, lieben von ganzem Herzen, mit ganzer Hingabe und mit all deiner Kraft.

## Hesekiel 36,17-19

<sup>17</sup> Du Mensch, als mein Volk noch in Israel lebte, hat ihre **große Schuld das ganze Land besudelt**. Durch ihre Taten waren sie in meinen Augen so unrein wie eine Frau, die gerade ihre Tage hat.

<sup>18</sup> **Sie haben das Blut unschuldiger Menschen vergossen und abscheuliche Götzen verehrt**. Darum traf sie mein Zorn in seiner ganzen Härte:

<sup>19</sup> Wegen ihrer Schuld hielt ich Gericht über sie; **ich vertrieb sie zu anderen Völkern, in fernen Ländern mussten sie wohnen**.

## Hesekiel 36,20-21

<sup>20</sup> Doch wohin sie auch kamen, **brachten sie Schande über meinen heiligen Namen**. Die Menschen, die ihnen begegneten, sagten: ›Sie sind das Volk des HERRN, und dennoch konnte er nicht verhindern, dass sie aus seinem Land vertrieben wurden.‹

<sup>21</sup> Es schmerzte mich zu sehen, **wie die Israeliten mich bei den anderen Völkern in Verruf brachten**. Meine Ehre stand auf dem Spiel!

# 1.Prognose: Hoffnungslos verloren

## Hesekiel 36,22-23

<sup>22</sup> Darum richte dem Volk Israel meine Botschaft aus. Sag ihnen: So spricht Gott, der HERR: **Was ich für euch tun werde, geschieht nicht um euretwillen. Meine Ehre will ich retten**, die ihr vor den Augen anderer Völker in den Schmutz gezogen habt.

<sup>23</sup> **Ja, ich Sorge dafür, dass mein Name wieder geachtet und geehrt wird.** Alle Völker sollen sehen, dass ich, der HERR, ein heiliger Gott bin. Darauf gebe ich mein Wort!

## Epheser 2,8-10

<sup>8</sup> Noch einmal: Durch Gottes Gnade seid ihr gerettet, und zwar aufgrund des Glaubens. **Ihr verdankt eure Rettung also nicht euch selbst; nein, sie ist Gottes Geschenk.**

<sup>9</sup> **Sie gründet sich nicht auf menschliche Leistungen,** sodass niemand vor Gott mit irgendetwas großtun kann.

<sup>10</sup> **Denn was wir sind, ist Gottes Werk;** er hat uns durch Jesus Christus dazu geschaffen, das zu tun, was gut und richtig ist.

1. Prognose: Hoffnungslos verloren

2. Gott greift ein – ganz ohne menschlichen Verdienst

## Sanierungsplan für Israel

- Gott sammelt sie aus allen Ländern (v.24)
- Reinigt sie von aller Schuld (v.25)
- Gibt ihnen ein neues Herz und einen neuen Geist (v.26)
- Gibt ihnen den Heiligen Geist ins Herz (v.27)
- Macht sie willig und fähig so zu leben, wie Gott es will (v.27)
- Erweckt sie zu neuem Leben (Kap 37)
- Sie sind sein Volk und er ist ihr Gott (v. 28)
- Gibt ihm ein wunderbares Land (v.28-38)

1.Prognose: Hoffnungslos verloren

2.Gott greift ein – ganz ohne menschlichen Verdienst

3.Ein umfassender Sanierungsplan

**In Hesekeil versprochen**

- Gott sammelt sie aus allen Ländern (v.24)
- Reinigt sie von aller Schuld (v.25)
- Gibt ihnen ein neues Herz und einen neuen Geist (v.26)
- Gibt ihnen den Heiligen Geist ins Herz (v.27)

**In Jesus erfüllt**

- Jesus ist gekommen zu suchen und zu retten, was verloren ist (Luk 19,10)
- Jesus, das Lamm Gottes, das der Welt Schuld trägt (Joh 1,29); Wurde für uns zur Sünde gemacht (2. Kor. 5,21; Vgl. 1 Joh 1,9)
- In Jesus sind wir eine neue Kreatur (2. Kor. 5,17); Neu geboren (Joh 3,16)
- Wir sind versiegelt mit dem Heiligen Geist (Eph 1,13); Gottes Geist in uns ruft Abba Vater (Gal 4,6)

**In Hesekeil versprochen**

- Macht sie willig und fähig so zu leben, wie Gott es will (v.27)
- Erweckt sie zu neuem Leben (Kap 37)
- Sie sind sein Volk und er ist ihr Gott (v. 28)
- Gibt ihnen ein wunderbares Land (v.28-38)

**In Jesus erfüllt**

- Gottes Geist führt uns (Joh 14,26; 16,13; Röm 8,14)
- Wir sind durch den Heiligen Geist erweckt zu neuem Leben (Röm 8,11)
- Gott macht in uns seine Wohnung (Joh 14,23)
- Hält für uns das ewige Leben bereit (Offb 21-22; Joh 14,1-6)

1. Prognose: Hoffnungslos verloren
2. Gott greift ein – ganz ohne menschlichen Verdienst
3. Ein umfassender Sanierungsplan
4. Wie reagierst du?